

**Niederschrift**  
**über die öffentliche Sitzung des Sozialausschusses**

---

**Sitzungstermin:** Dienstag, den 19.09.2023

**Sitzungsort:** Salzlandkreis, Bernburg Haus 1,  
Sitzungssaal (3. Obergeschoss),  
Karlsplatz 37 in 06406 Bernburg (Saale)

**Sitzungsbeginn:** 17:00 Uhr

**Sitzungsende:** 18:20 Uhr

**Teilnehmer:**

**Ausschussvorsitzender**  
Herr Sven Hause

**stellv. Ausschussvorsitzender**  
Herr Christian Jethon

**Mitglieder**

Herr Dr. Frank Ahrend	
Herr Dr. Maik Planert	Vertreter für Herrn Hase
Herr Dr. Jörn Weinert	
Herr Paul Engel	
Herr Frank Schiwiek	
Frau Elke Reinke	Vertreterin für Herrn Schmidt
Frau Kathrin Brandt	
Herr Mario Braumann	Vertreter für Herrn Wieczorek
Herr Thomas Kloppe	
Herr Michael Krebs	

**Sachkundige Einwohner**  
Frau Daniela Linge  
Frau Steffi Winter

**von der Verwaltung nehmen teil**  
Frau Anke Meyer  
Frau Petra Czuratis  
Frau Doreen Kügler  
Frau Gunhild Watermann  
Frau Sara Schulze  
Frau Romy Kleische

**Gäste**

Frau Anklam	Rückenwind e. V.
Frau Montag	Rückenwind e. V.
Herr Czuratis	Salzlandtheater

**nicht anwesend:**

***Mitglieder***

Herr Tim Hase	entschuldigt
Herr Ralf-P. Schmidt	entschuldigt
Herr Axel Wieczorek	entschuldigt

***Sachkundige Einwohner***

Frau Miriam Weise-Wendel	
Frau Claudia Weiss	entschuldigt

**1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung des öffentlichen Teils**

Herr Hause eröffnet die 18. Sitzung des Sozialausschusses und begrüßt alle Anwesenden. Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß. Durch die Anwesenheit von 10 stimmberechtigten Ausschussmitgliedern ist die Beschlussfähigkeit hergestellt. Die Tagesordnung des öffentlichen Teils der Sitzung wird ohne Änderungen festgestellt.

**2 Einwohnerfragestunde**

Einwohner sind nicht anwesend. Mit der Abarbeitung der Tagesordnung wird fortgefahren.

*Herr Kloppe kommt zur Sitzung hinzu. Somit sind 11 stimmberechtigte Ausschussmitglieder anwesend.*

**3 Abstimmung über die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung am 06.06.2023**

Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung am 06.06.2023 werden nicht erhoben. Mit 7 Ja-Stimmen und 4 Enthaltungen gilt diese als bestätigt.

**4 Fortschreibung Teilplan Beratungsstellen im Salzlandkreis (Sozialplanung)  
Vorlage: B/0547/2023**

Zu dieser Beschlussvorlage wird kein Diskussionsbedarf angezeigt. Herr Hause bittet um Abstimmung.

**Beschluss Nr. B/0547/2023/4**

**Der Sozialausschuss empfiehlt dem Kreistag folgenden Beschluss zu fassen:**

**Der Kreistag beschließt die Verlängerung der Gültigkeitsdauer des Teilplans Beratungsstellen Salzlandkreis (Sozialplanung) aus dem Jahr 2020 bis zum Jahr 2024.**

**Abstimmungsergebnis**

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0
<b>Entspricht:</b>	<b>einstimmig beschlossen</b>

**5 Erhöhung der Zuwendung zur Selbsthilfekontaktstelle Salzlandkreis ab dem Haushaltsjahr 2023 - Vorlage: B/0573/2023**

*Herr Dr. Planert kommt zur Sitzung hinzu. Somit sind 12 stimmberechtigte Ausschussmitglieder anwesend.*

Da kein Diskussionsbedarf angezeigt wird, lässt Herr Hause über den Beschlussvorschlag abstimmen.

**Beschluss Nr. B/0573/2023/5**

**Der Sozialausschuss empfiehlt dem Kreistag folgenden Beschluss zu fassen:**

**Der Kreistag des Salzlandkreises beschließt, die Arbeit der Selbsthilfekontaktstelle Salzlandkreis im Jahr 2023 in Höhe von 1.500 EUR sowie ab dem Haushaltsjahr 2024 jährlich in Höhe bis zu 2.500 EUR zu fördern.**

**6 Erhalt und Weiterbetrieb des Salzlandtheaters Staßfurt  
Vorlage: TA/0016/2023**

Herr Hause erklärt anfangs, dass im Haushaltsausschuss ein Änderungsantrag der CDU-Fraktion eingebracht wurde, der auch beschlossen wurde. Dieser Antrag liegt im Wortlaut jedem Ausschussmitglied vor.

Herr Schiwiek meint, dass es nach wie vor eine ungleiche Mittelverteilung für die beiden Theater im SLK gibt. Langfristig gilt es, diese wenigstens anzunähern. Der Zuschuss der Stadt Staßfurt steigt bereits mit der Steigerung des Mindestlohnes, diesem Ansinnen sollte der Kreistag auch folgen. Er wirbt deshalb um Zustimmung zum Antrag.

Der Ausschussvorsitzende schlägt vor, den Änderungsantrag gleichermaßen im Sozialausschuss einzubringen und bittet um Abstimmung über diesen Antrag.

**Abstimmungsergebnis Änderungsantrag**

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	3
<b>Entspricht:</b>	<b>einstimmig beschlossen</b>

**Beschluss Nr. TA/0016/2023/6**

**Der Sozialausschuss empfiehlt dem Kreistag folgenden Beschluss zu fassen:**

**Um den Erhalt und die Weiterbetreuung des Salzlandtheaters Staßfurt zu sichern, beschließt der Kreistag die Zuwendung für 2023 um 10 TEUR zu erhöhen. Für das Jahr 2024 erhöht sich der Zuschuss auf 100 TEUR. Ab 2025 wird dieser Zuschuss entsprechend der Entwicklung des Mindestlohnes dynamisiert.**

**Abstimmungsergebnis geänderter Beschlussvorschlag**

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	3
<b>Entspricht:</b>	<b>einstimmig beschlossen</b>

**7 Vorstellung der Arbeit der Frauenhäuser Bernburg und Staßfurt**  
**Vorlage: M/0231/2023**

Vorab beantragt der Ausschussvorsitzende, Frau Anklam und Frau Montag das Rederecht für diesen TOP zu erteilen. Alle Ausschussmitglieder stimmen zu.

Frau Anklam stellt anhand einer Power-Point-Präsentation ausführlich die Situation dar.

Inhaltliche Fragen der Ausschussmitglieder zur Finanzierung, Aufenthaltsdauer und Rückfallquoten und kinder- und jugendpsychologischer Betreuung werden von Frau Anklam beantwortet.

Frau Reinke bittet die Verwaltung, aktuelle Zahlen des Frauenhauses Aschersleben, welches von der IB betrieben wird, zur Verfügung zu stellen.

Abschließend spricht sich Herr Hause im Namen des Ausschusses dafür aus, dass die Höhe der Bezuschussung zum Ausgleich der aufgezeigten Defizite der Frauenhäuser bei der Aufstellung des Haushaltsplanes 2024 des SLK Berücksichtigung finden sollten.

**8 Auswertung Fragebogen zum Freizeitverhalten von Kindern und Jugendlichen im Salzlandkreis - Vorlage: M/0224/2023**

Frau Meyer gibt ergänzende Hinweise zur Mitteilungsvorlage. Diskussionsbedarf wird nicht angezeigt.

**9 Sachstand Salzlandmuseum und Ringheiligtum - Vorlage: M/0226/2023**

Frau Czuratis berichtet, dass es u. a. durch die Corona-Pandemie und damit einhergehende Lieferschwierigkeiten zu einer längeren Bauzeit und gestiegene Baukosten am TIZ gekommen ist. Derzeit wird von ca. 900 TEUR Mehrkosten ausgegangen. Ein finaler Zuwendungsbescheid steht noch aus. Es wurde seitens der IB-Bank vorab signalisiert, dass eine maximale Förderung von 75 % möglich ist, bisher lag die Förderquote bei 90 %. In der 4. Sitzungsrolle wird über die weitere Vorgehensweise berichtet.

**10 Sachstand "Landesliteraturtage" 2023 im Salzlandkreis - Vorlage: M/0228/2023**

Frau Czuratis berichtet, dass die Landesliteraturtage im Großen und Ganzen gut besucht werden. Die Veranstaltungen waren kostenlos und bereichern die kulturelle Bildungslandschaft im Salzlandkreis. Jede Veranstaltung wird entweder durch einen Mitarbeiter des SLK oder der Arbeitsgruppe begleitet. Sie wirbt ausdrücklich für den Besuch der Literaturkonferenz als auch der Abschlussveranstaltung in Staßfurt.

## **11 Informationen aus der Verwaltung**

Informationen aus der Verwaltung werden im öffentlichen Teil der Sitzung nicht vorgetragen.

## **12 Anfragen und Anregungen**

Herr Jethon bittet um Aussagen zu den Presseberichten hinsichtlich der vermehrten Zuweisung von Flüchtlingen und deren Unterbringung.

Herr Michling kann an der heutigen Sitzung nicht teilnehmen, stellt Frau Meyer klar. Derzeit muss der Salzlandkreis mit 30 Zuweisungen pro Woche rechnen. Großes Problem stellt die Wohnraumsituation dar.

Herr Hause bittet die Verwaltung darum, bis zur Kreistagssitzung die Situation darzustellen.

Frau Reinke möchte wissen, ob der Salzlandkreis finanzielle Unterstützung für das Soziale Zentrum in Aschersleben in Erwägung gezogen hat, um die Defizite ausgleichen zu können. Ihr ist von der Stadt Aschersleben bekannt, dass diese 20 TEUR zur Verfügung stellt. Hintergrund ist, dass die Volkssolidarität das Soziale Zentrum (Kleiderkammer und Nähstube) von der ÖSEG übernommen hat.

Herr Dr. Planert spricht folgenden Sachverhalt an:

Der Tischtennisverein Aschersleben ist seit 2001 mit dem SLK in einem Vertragsverhältnis bezüglich der Nutzung einer Sportstätte (WEMA-Halle). Für das Nutzungsjahr 2023/24 ist dem Verein eine neue Fläche zugewiesen worden. Diese neue Fläche hat die Problematik, dass die Sonneneinstrahlung zu hoch ist und der Spielbetrieb nicht vernünftig möglich ist. Der Verein trägt Meisterschaften aus. Es liegt bereits eine Beschwerden einer gegnerischen Mannschaft vor. Die WEMA-Halle wurde nunmehr für eine Volleyballmannschaft zur Verfügung gestellt, die den Sport nur als Freizeitsport betreiben. Der Tischtennisverein betreibt hingegen aktive Kinderförderung, Leistungssportler trainieren im Verein. Er bittet um Information zu den Gründen und um bittet um Abhilfe zugunsten des Tischtennisvereins.

Die Verwaltung sichert die Prüfung und schriftliche Beantwortung zu.

## **13 Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung**

Der öffentliche Teil der Sitzung wird geschlossen. Zur Herstellung der Nichtöffentlichkeit wird die Sitzung kurz unterbrochen.

gez. Sven Hause  
Ausschussvorsitzender

gez.  
Schriftführerin

**Anlage**  
Präsentation Frauenschutzhaus